

## **Regierungsratsbeschluss**

vom 27. April 2004

Nr. 2004/864

**Stiftung für Bally Familien- und Firmengeschichte, vertreten durch Philipp Abegg, 5012 Schönenwerd:  
Beitrag aus dem Lotterie-Fonds an die Herausgabe eines Kunstführers**

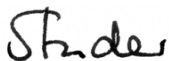
---

### **1. Erwägungen**

Bally hinterliess eine der reichhaltigsten und schönsten industriehistorischen Sammlungen der Schweiz. Schuhmuseum und Firmenarchiv bergen Schätze, deren Erhaltung ein grosses Anliegen ist. Ein besonders eindrückliches Zeugnis der Industriegeschichte sind jedoch auch die erhaltenen Bauten und der Park. Anhand der Architektur lässt sich die Entwicklung von den Anfängen im frühen 19. Jahrhundert bis in die Nachkriegszeit ablesen. Um dem historischen Ensemble und dem Park die verdiente Beachtung zu verschaffen, beabsichtigt die Stiftung, zusammen mit der Gesellschaft für Schweizer Kunstgeschichte (GSK), einen Kunstführer zu veröffentlichen. Die Kosten hierfür belaufen sich laut Offerte auf Fr. 28'120.--. Philipp Abegg ersucht im Namen der Stiftung um einen Beitrag aus dem Lotterie-Fonds.

### **2. Beschluss**

- 2.1 Der Stiftung für Bally Familien- und Firmengeschichte, vertreten durch Philipp Abegg, Schönenwerd, ist an die Herausgabe eines Kunstführers ein Druckkostenbeitrag von Fr. 8'000.-- aus dem Lotterie-Fonds zugesprochen.
- 2.2 Die Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds ist ermächtigt, nach Erhalt von 20 Belegexemplaren (Lieferung an das Amt für Kultur und Sport, Rathaus, Solothurn) und eines Einzahlungsscheins zulasten des Kontos 233.003 „Lotterie-Fonds“ anzuweisen.



Yolanda Studer

Staatsschreiber – Stellvertreterin

### **Verteiler**

Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds (3) um/StiftungBally.doc

Kant. Finanzkontrolle

Amt für Kultur und Sport (7)

Amt für Denkmalpflege und Archäologie, Dr. Samuel Rutishauser

Stiftung Für Bally Familien- und Firmengeschichte, Postfach 182, 5012 Schönenwerd  
Gemeindepräsidium der Einwohnergemeinde, 5012 Schönenwerd